

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 26. März 2017 für die 13. Kalenderwoche 2017,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DBOSS	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DBOBIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DBOSKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	OV Heidenheim/Brenz, P04: Neue Führung.....	4
Schlafstörungen und Abbau der Antennenanlage - Berufungsklage abgewiesen	1	OV Ermtal/Metzingen, P31: Elektronikbasteln Gruppe 3	4
Horkheimerpreis 2017 - Kandidaten gesucht	2	OV Waiblingen, P37: Die Betriebsart JT65 in der Praxis	4
DARC-Referate für Normen und EMV tagten	2	Aus den Nachbardistrikten	4
DJ2LR erhält Auszeichnung für Pionierarbeit im Bereich Antennen und Ausbreitung.....	2	Schwaben-Contest-Ergebnis.....	4
Vielen Dank und vy73, Thilo, DL9KCE	3	Was sonst noch interessiert	5
Aktuelles	3	Kein EU-"Verkaufsverbot" für Geräte mit Funktechnik	5
Baden-Württemberg-Aktivität 2017	3	Verschlüsselte Nachricht auf 7036 kHz.....	6
Stratosphärenballonflug am 1. April.....	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	6
Meldungen aus dem Distrikt	3	Funkwetterbericht.....	6
Regio-Treff am 1. April.....	3	Termine	7
Meldungen aus den Ortsverbänden	4		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Schlafstörungen und Abbau der Antennenanlage - Berufungsklage abgewiesen

Die Klage des Nachbarn gegen einen Hildener Funkamateur wegen eines vermeintlichen Zusammenhanges zwischen Schlafstörungen und den während des Sendebetriebs erzeugten elektromagnetischen Feldern der Antennen der Amateurfunkstelle wurde am 20. Januar vom Landgericht Düsseldorf abgewiesen. Weiterhin bestand die Forderung zum Abbau der Antennenanlage - auch dies wurde abgewiesen.

Der Rechtsstreit begann bereits im Jahr 2009 mit der Klage beim Amtsgericht und zog sich so über viele Jahre und zwei Instanzen hin, weil der vom Richter beauftragte Gutachter ein aus Sicht des DARC ungeeignetes Messgerät vom Typ Aaronia Spectran NF-5035 verwendete. Dieses zeigte nachgewiesen zu Unrecht für das E-Feld eine BEMFV-Grenzwertüberschreitung an. Die Vergleichsmessung mit einem kalibrierten EMR-300 des DARC e.V. ergab dagegen viel niedrigere, zulässige Messwerte.

Ein zusätzlich beauftragter medizinischer Gutachter bewertete den Kausalzusammenhang zwischen Schlafstörungen und den elektromagnetischen Feldern als nicht klar bewiesen, was unter anderem zur Ablehnung der Klage in erster Instanz führte.

Im folgenden Berufungsverfahren wurde die Bundesnetzagentur mit der Erstellung eines Obergutachtens beauftragt, welches die bereits mit dem EMR-300 ermittelten Werte bestätigte und zur Abweisung der Klage führte. Eine Revision ist nicht zulässig. Der Kläger trägt alle Kosten. Die anonymisierte Abschrift des Urteils steht auf den Seiten des EMV-Referates unter "Aktuelles" zum Download zur Verfügung. Darüber berichtet Mario Perkuhn, DJ7UA, Mitglied des Arbeitskreises EMV. <http://www.darc.de/der-club/referate/emv>

Horkheimerpreis 2017 - Kandidaten gesucht

Noch bis zum 31. März werden Kandidatenvorschläge für den Horkheimerpreis 2017 entgegengenommen. Der Preis wird für besondere Verdienste um die Belange des Amateurfunks, seine Weiterentwicklung und die Ziele des DARC e.V. verliehen. Der Preis kann an eine oder mehrere Personen sowie an Einrichtungen verliehen werden und ist nicht auf Mitglieder des DARC beschränkt. Vorschlagsberechtigt sind Mitglieder jeder der IARU angeschlossenen Amateurfunkverbände. Selbstbewertung ist zulässig. Der Preis besteht aus einer geätzten Glasplatte und ist mit einem nicht persönlichen Geldpreis verbunden. Das Preisgeld kann in völligem Ermessen des Empfängers für die Förderung des Amateurfunks eingesetzt werden. Der Preis wird bei der Eröffnung der HAM RADIO 2017 in Friedrichshafen verliehen. Anzugeben sind Name und Adresse des Vorgeschlagenen, eine kurze Begründung und eventuell Zusatzinformationen. Adressat ist die DARC-Geschäftsstelle, Lindenallee 4, 34225 Baunatal. Zuschriften sind auch per E-Mail möglich darc@darc.de. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar. Sollte kein geeigneter Kandidat vorgeschlagen werden, so wird der Preis nicht vergeben.

DARC-Referate für Normen und EMV tagten

Mitte März kamen die Mitarbeiter der DARC-Referate für Normen und EMV zu ihren jeweiligen Tagungen zusammen. Unter der Leitung von Referent Knut Rothstein, DL1KRT, diskutierten die Referatsmitarbeiter Normen aktuelle technische Entwicklungen in der DARC-Geschäftsstelle. Inhaltlich beschäftigte man sich mit kontaktlosen Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge, diskutierte aber auch den Einzug von kontaktloser Energieübertragung in Haushalte als mögliche Bedrohung des ungestörten Empfangs, wenn nicht entsprechende Messverfahren und geeignete Grenzwerte in den EMV-Normen Einzug finden. Um letzteres bemühen sich die Referatsmitarbeiter durch entsprechende Eingaben in den Gremien. Allgemein wurde auch die Zunahme von elektronischen Betriebsmitteln pro Wohneinheit diskutiert. Bebra-Weiterode war indes Tagungsort des EMV-Referates mit einer Auswahl an etwa gleichlautenden Themen: Ablauf eines Standortgenehmigungsverfahrens im 2-m-Betriebsfunkband, Ethernet in Kraftfahrzeugen - EMV und erste Messergebnisse, Einsatz des Programms "NoiseReporter", Hintergrundinformationen zum EMVG und was getan wurde, der Aufbau einer Datenbank elektromagnetischer Störer oder wie man einen preiswerten Weltempfänger zur Lokalisierung von Störungsquellen einsetzt. Zudem sprach man über die Präsenz beim FUNK.TAG in Kassel am 8. April und der HAM RADIO sowie in den Distrikten und im Internet.

DJ2LR erhält Auszeichnung für Pionierarbeit im Bereich Antennen und Ausbreitung

Der weltweite Berufsverband von Ingenieuren, das Institute of Electrical and Electronics Engineers - kurz IEEE - verleiht Ulrich Rohde, DJ2LR, die Auszeichnung für besondere Leistungen der Unterabteilung für Antennen und Ausbreitung. Vom 9. bis 14. Juli wird dazu im kalifornischen San Diego eine formale Präsentation stattfinden. DJ2LR erhält die Auszeichnung für seine, Zitat: "Pionierarbeit und Beiträge zum Bereich Antennen und Ausbreitung, die zur Entwicklung von drahtlosen Kommunikationssystemen für Industrie-, Militär- und Raumfahrtanwendungen führen". Im Jahr 2016 würdigte die Abteilung Mikrowellentheorie und Technik OM Rohde für seine "bedeutenden Beiträge zur Entwicklung von rauscharmen Oszillatoren". Darüber berichtet der amerikanische Amateurfunkverband ARRL.

Vielen Dank und vy73, Thilo, DL9KCE

Dipl.-Phys. Thilo Kootz, DL9KCE, wurde am 22. März in der DARC-Geschäftsstelle verabschiedet. "Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge", so DL9KCE, der sich seit 1997 hauptamtlich für den Verband eingesetzt hatte. Der DARC-Vorstand und die Geschäftsführung bedanken sich ganz herzlich für seinen Einsatz und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Seine Themenschwerpunkte lagen im Bereich der Technischen Verbandsbetreuung, Elektromagnetischen Störungen und Normung. Auch im Runden Tisch Amateurfunk (RTA) hat er sich als RTA-Geschäftsführer für die Interessen der deutschen Funkamateure eingesetzt. Weiterhin engagierte er sich in der IARU und verschiedenen Normungsgremien. "Ich habe beruflich neue Herausforderungen gesucht, denen ich mich jetzt stelle. Natürlich bleibe ich Mitglied im DARC e.V. und werde mein Wissen weiter für die Zukunft des Amateurfunks einsetzen", so der aktive Funkamateur, dessen Engagement 2006 mit einer Goldenen Ehrennadel vom DARC gewürdigt wurde.

Aktuelles

Baden-Württemberg-Aktivität 2017

Am Sonnabend, den 15. April 2017 (Ostersamstag) ist es soweit. Die Baden-Württemberg-Aktivität 2017 steht vor der Tür. Ausschreibungen unter: www.darc.de/a36/bwa

Neuerungen:

- 1) Der Wanderpokal für den besten Ortsverband entfällt.
- 2) Logeinsendungen über die Eingabemaske <http://www.darc.de/a36/bwa> (ab Wettbewerbsende geschaltet)
- 3) Fragen können auch über eine Eingabemaske unter derselben Adresse gestellt werden. (Wolf, DK410)

Stratosphärenballonflug am 1. April

Zum Tag des „Offenen Campus“ am 1. April startet die Hochschulgruppe Kaiserslautern um DLØHSK einen Stratosphärenballon an der Hochschule in Kaiserslautern. Das Aufstiegsgespann wird eine amateurfunkspezifische Nutzlast und folgende Anwendungen bis in 30 km Höhe tragen: SSTV-Livebildübertragung auf 145,500 MHz, Sprachausgabe in FM (Phonie) auf 145,350 MHz sowie Positionsdatenübertragung über APRS via AFSK auf 144,800 MHz. Weitere Informationen zum Ballonstart werden noch auf der Internetseite <http://www.qrz.com/db/dl0HSK> veröffentlicht. Für alle, die den Ballon nicht direkt empfangen können oder nicht die nötige Hardware besitzen, wird ein passender Audio-Livestream angeboten: <http://tinyurl.com/mbxkska>. (DARC-Portal)

Meldungen aus dem Distrikt

Regio-Treff am 1. April

Die Einladung zum Regio-Treff Württemberg am 1. April in Albstadt ist mit den geplanten TOPs an den OVVs verteilt worden. Dieses Regio-Treff. Beginn ist um 10 Uhr. Hier nochmal ein kurzer Überblick über die Agenda des Treffens:

- 1) Offenes Gespräch über die aktuellen Mitgliederzahlen im DARC
- 2) FSW im Frühjahr 2017
- 3) Den DARC für andere Funker öffnen?
- 4) Konzept: DO-Ausbildung bzw. Ausbildung für Ausbilder
- 5) Nachfolge des Distriktsvorsitz ab Herbst 2017

Wie jedes Mal sind natürlich auch Themen aus dem Teilnehmerkreis willkommen. Anmeldungen bitte noch via E-Mail bis spätestens nächsten Mittwoch an beatrice.hebert@mhst.de. Dann müssen wir dem Lokal die Zahl der benötigten Brezeln melden!

Wir freuen uns daraus viel von Euch zu sehen und zu sprechen! (Béatrice, DL3SFK)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Heidenheim/Brenz, P04: Neue Führung

Es gab einen Wechsel im Vorstand des OV Heidenheim/Brenz P04. Bei der Jahreshauptversammlung am 07.03.2017 wurde Peter DL1SAP zum 1.OVV gewählt. Im Amt bestätigt wurden Andreas DL6PP als stellv. OVV und Joachim DK4JA als Kassierer. (Andi, DL6PP)

OV Ermstal/Metzingen, P31: Elektronikbasteln Gruppe 3

Elektronikbasteln Gruppe 3 ist die neue Anfängergruppe des Jugend-OV Ermstal/Metzingen, P31. Neben diesen 3 Bastelgruppen haben wir ja noch das Mädchenbasteln und den Jugendtreff für die Älteren. Mit der Gruppe 3 ging es los am 16. März. Wir haben die Gruppe erst einmal auf 6 Kinder begrenzt, damit wir uns besser um jeden Einzelnen kümmern können. Die Nachfrage war natürlich viel höher. Die Jungs im Alter von 11-12 Jahren sind hoch motiviert und hatten am ersten Abend schon viel Spaß. Die Kinder lernen am Anfang vor Allem das Löten und die wichtigsten elektronischen Bauteile kennen. Mit dieser Gruppe haben wir dann fast 50 Kinder und Jugendliche im OV! Nimmt man den VHS-Kurs "Elektronikbasteln für Kinder" und das Schnupperbasteln für Grundschüler hinzu, sind wir bei ca. 60 Kinder und Jugendliche, die etwas über Amateurfunk erfahren. Da kommt keine Langweile mehr auf... Aus Kindern werden Funkamateure. Unser neuer kombinierter Lizenzkurs Klasse A und E neigt sich dem Ende entgegen. Bald ist Prüfung und die Spannung steigt. Der nächste Kurs beginnt dann wieder im September. (Axel, DF9VI)

OV Waiblingen, P37: Die Betriebsart JT65 in der Praxis

Beim OV-Abend am 3. April geht es um die Betriebsart JT65. Helge, DL3SDN, erläutert, wie die Betriebsabwicklung funktioniert und zeigt den Funkbetrieb in der Praxis mit einigen Live-QSO.

Der Vortrag, bei dem es rein um den praktischen Betrieb von JT65 und nicht um die dahintersteckende Theorie und Technik geht, beginnt um 20 Uhr im OV-Raum im Kindergarten in der Bangertstraße 31 in Waiblingen-Neustadt. (Roland, DL6SRD)

Aus den Nachbardistrikten

Schwaben-Contest-Ergebnis

Die Ergebnisse des Schwaben-Contestes 2017, eines Kurzcontestes vom Jahresbeginn, liegen jetzt vor. Der Veranstalter, der Distrikt Bayerisch-Schwaben (T), konnte sich über eine Rekordbeteiligung freuen. 134 Logs, knapp 1/4 mehr als im Vorjahr, wurden auf Kurzwelle verzeichnet und auf UKW ging es um rund 10% hoch.

Die bislang höchste Beteiligung aus Württemberg gab es diesmal ebenfalls: OM aus neun P-OVs reichten ihr Log ein. In der Auswärtigen-Wertung siegte der OV Pfullendorf (A48) vor den Ortsverbänden Heilbronn (P05) und Nürtingen (P08) Bestes Einzelergebnis hiesiger Teilnehmer ist der 2. Platz von DL2SAX (von P05) in der KW-Mix-Wertung, bei der CW- und SSB-QSOs gewertet wurden.

Der Auswerter, Thomas, DL1TS, bedankt sich bei allen Teilnehmern. Nächster Schwaben-Contest ist am Dreikönigstag 2018.

Ergebnisse Klasse C (KW Mix)

Platz	Call	DOK	CW80	SSB80	CW40	SSB40	KW-Pkt.	
1	DJ5MW		T13	155	359	155	188	857
2	DL2SAX		P05	132	316	149	222	819

Ergebnisse Klasse B (KW CW)

Platz	Call	DOK	CW80	CW40	KW-Pkt.	
1	PA8AD		113	126	239	
4	DL1CW		P51	118	93	211

Ergebnisse OV Wertung Auswärtige

Platz	DOK	OV	TeilnehmerA	KWSSB	B KWCW	C KWMix	D UKW Gesamt
-------	-----	----	-------------	-------	--------	---------	--------------

1	A48	Pfullendorf	3+0+2+7	258	144	1030	1432
2	P05	Heilbronn	0+0+1+0		819		819
3	P08	Nürtingen	1+0+0+1	217		479	696
5	P09	Ravensburg	1+0+0+5	17		508	525
8	P37	Waiblingen	0+0+1+0		292		292
10	P51	Stromberg	1+1+0+0	45	211		256
16	P15	Mühlacker-V.	1+0+1+0	6		191	197
22	P04	Heidenheim	1+0+0+0	172			172
28	P19	Freudenstadt	1+0+0+0	139			139
49	P20	Schwäbisch Hall	1+0+0+0	32			32

Was sonst noch interessiert.

Kein EU-"Verkaufsverbot" für Geräte mit Funktechnik

Für Verunsicherung haben in der zweiten Märzhälfte [Pressemeldungen](#) gesorgt, in denen behauptet wurde, dass ab Mitte Juni 2017 in der EU ein "Verkaufsverbot" für Geräte mit Funktechnik wie Smartphones und WLAN-Router droht.

Leider wurde in vielen dieser Pressemeldungen der Sachverhalt stark verkürzt und irreführend wiedergegeben. Um was geht es tatsächlich? Zunächst einmal geht es nicht um ein "Verkaufsverbot". Hersteller bzw. Importeure befürchten vielmehr, dass sie bestimmte Geräte, die Funktechnik enthalten, ab 13. Juni 2017 in Europa nicht mehr ["in Verkehr bringen"](#) dürfen.

Das hat folgende Gründe:

Ein Grund ist die sog. ["Funkanlagen-Richtlinie" 2014/53/EU](#), die u.a. das "Inverkehrbringen" von Funkanlagen in der EU regelt. Diese Richtlinie gibt es schon seit April 2014, sie tritt aber (nach Ablauf die Übergangsfrist) jetzt am 13. Juni 2017 endgültig in Kraft. Sie ersetzt die bisherige sog. "R&TTE-Richtlinie".

Ein weiterer Grund sind ältere EU-Normen für Funkanlagen, die sich noch auf die bisherige "R&TTE-Richtlinie" beziehen. Damit Hersteller bzw. Importeure Funkanlagen auf den EU-Markt bringen dürfen, müssen sie in einer "Konformitätserklärung" bescheinigen, dass das betreffende Gerät die Anforderungen der aktuellen Richtlinie erfüllt. Das geschieht in der Regel dadurch, dass der Hersteller bzw. Importeur erklärt, dass das Gerät den entsprechenden EU-Normen entspricht.

Weil sich viele dieser EU-Normen noch auf die bisherige "R&TTE-Richtlinie" beziehen, sind manche Hersteller bzw. Importeure der Ansicht, dass diese Normen mit dem Inkrafttreten der "neuen" Richtlinie am 13. Juni 2017 hinfällig werden. Sie befürchten, dass damit auch Konformitätserklärungen, die auf solche "alten" Normen verweisen, ihre Gültigkeit verlieren und die entsprechenden Funkgeräte dann nicht mehr in Verkehr gebracht werden dürfen.

Folge-Normen, die sich schon auf die "neue" Funkgeräte-Richtlinie 2014/53/EU beziehen, sind zu einem großen Teil noch in Arbeit. Nach Aussage der EU-Kommission werden bis zum Stichtag 13. Juni 2017 nur etwa 75 Prozent dieser "neuen" Normen fertiggestellt sein. Auch die Bundesregierung hat sich offensichtlich den Befürchtungen der Hersteller und Importeure angeschlossen: Bundeswirtschaftsministerin Zypries drängte in einem Brief an die zuständige EU-Industriekommissarin auf eine Lösung des vermeintlichen Problems.

Ein vom Funkmagazin befragter Fachanwalt für TK-Recht teilt diese Befürchtungen nicht: Auch nach dem 13. Juni 2017 könnten Hersteller und Importeure auch "alte" Normen verwenden, die sich auf die bisherige R&TTE-Richtlinie beziehen, sofern diese noch in Kraft sind (also nicht durch eine Folge-Norm ersetzt wurden) und in der Konformitätserklärung die Konformität mit der "neuen" Richtlinie 2014/53/EU erklärt wird.

Die "CB-Funk-Norm" EN 300 433 ist übrigens von dieser vermeintlichen Problematik nicht betroffen. Sie wurde schon im vergangenen Jahr an die „neue“ Richtlinien 2014/53/EU angepasst. (www.funkmagazin.de)

Verschlüsselte Nachricht auf 7036 kHz

Klaus, DC5QR, schreibt: „Lieber Funkfreunde, Das Heinz-Nixdorf-Museumsforum in Paderborn sendet am 07. April um 09:30 (MESZ?) eine zuvor mit der ENIGMA verschlüsselte Nachricht auf 7036 kHz (+/-) von Paderborn nach England -Bletchey-Park) unter dem Rufzeichen der Clubstation DL0HNF. Viel Erfolg wünscht (Klaus, DC5QR)

Auszüge aus dem DX-MB

A3, Tonga: Masa, JA0RQV reist noch bis 28. März nach Niufo'ou Island (OC-123) und ist als A35JP/p von 40 bis 6 Meter in CW und SSB QRV.

SM, Sweden: Jef, DD2CW und Dirk, ON3UN sind noch bis 29. März als SI9AM aktiv. QSL via SM3TIR.

T2, Tuvalu: Tim, NL8F, ist bis 13. April als T2TT von Tuvalu (OC-015) aus von 80 bis 10 Meter in SSB und JT65 ein begehrter QSO-Partner. QSL via N7RO.

VP5, Turks and Caicos: John, AF3K und Ross, W2TT, reisen bis 30. März nach Turks and Caicos Island (NA-002). Sie werden von dort als VP5/AF3K und VP5/W2TT zu arbeiten sein.

ZA, Albania: Lisa, PA2LS, Lennart, PD5LKM und Kees, PE1KL, sind bis 29. März als ZA/PA2LS von Albanien aus von 160 bis 2 Meter in SSB, CW, PSK und RTTY QRV. QSL via PA2LS. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

		Boulder			Kiel
2017	R	Flux	A		A
19MAR	R 0	F 71	A 2		A11
20MAR	R 0	F 73	A 2		A 7
21MAR	R 11	F 71	A26		A30
22MAR	R 12	F 73	A27		A31
23MAR	R 12	F 72	A11		A18
24MAR	R 12	F 72	A 6		A13
25MAR	R 11	F 74	A 4		A 8

Vorhersage für den 26.3.2017

sunact : quiet

magfield: active

Die Sonnenfleckenrelativzahl stieg von 0 über R12 auf R11. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm stieg von F71 auf F74. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder stieg von A2 über A27 auf A4 und in Kiel von A11 über A30 auf A8.

Für Sonntag, den 26. März 2017, werden eine ruhige Sonne und ein aktives Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0559 UTC betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 3,7 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k 6 MHz. Bei maxhop von 2436 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF 12 MHz.

Der Sonnenwind betrug 421 km/sec, die Dichte 3 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung 6×10^8 W/qm und die Sonne hatte keine Flares. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Distrikt

2017

01.04. 2017	Regio-Treff Süd in Albstadt
15.04.2017	Baden-Württemberg Aktivität
19.-21.05.2017	5. Fortbildung-Seminar-Württemberg (FSW) in Obersteinbach
20.05.2017	SHF-Treffen in Rosenfeld-Brittheim
Herbst 2017	Distriktsversammlung 2017

OV / Veranstaltungen

2017

April

03.04.	OV , P37	Vortrag " JT65 in der Praxis"
07.-09.04.	OV Geislingen, P38	Hüttenwochenende 2017
08.04.	OV Herrenberg, P18	Vortrag „Entwicklungsgeschichte des Flugfunks“
20.04.	OV Sindelfingen, P42	Vortrag „SDR-Empfang am Beispiel SDRPLAY“
21.04.	OV Friedrichshafen	Überregionaler OV-Abend

Mai

06.-07.05.	OV Ludwigsburg, P06	UKW-Contest Nassach
20.05		SHF-Treffen in Rosenfeld-Brittheim

Juni

03.-04.06.	OV Ludwigsburg, P06	CW-Fieldday Nassach
03.-05.06.	OV Aalen, P22	Pfingsfieldday

August

28.08.	OV Ludwigsburg, P06	Sommerlicher OV-Abend
--------	---------------------	-----------------------

September

02.-03.09.	OV Ludwigsburg, P06	SSB-Fieldday Nassach
------------	---------------------	----------------------

Dezember

03.12	OV Balingen P30	Tag der Begegnung Balingen-Weilstetten
-------	-----------------	----------------------------------------

OV-Mitgliederversammlungen 2017

31.03.	OV Schussental, P46	Mitgliederversammlung
06.04.	OV Schwäbisch Hall, P20	Mitgliederversammlung
06.04.	OV Schwäbisch Gemünd, P23	Mitgliederversammlung mit Wahlen
21.04.	OV Aalen, P22	Mitgliederversammlung *
26.04	OV „virtueller Ortsverband“, P62	Mitgliederversammlung

Sternchen: Einladung ist noch nicht eingegangen

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Raimund, DL4SAV, Markus, DC1GN und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Thomas.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.